Storm, Hans

Stand: 23.10.2025

Geburtsdatum: 1906

Sterbedatum: 1987

Geburtsort: Heiligenstadt (Eichsfeld)

Sterbeort: Bremen

Wirkorte: Heiligenstadt (Eichsfeld); Eisenach; Stuttgart; Bremen

Tätigkeit: Architekt

Biographische Anmerkungen

Großneffe von Theodor Storm; Schulbesuch in Heiligenstadt; Tischlerlehre in Eisenach, Besuch der dortigen Kunstgewerbeschule; nach dem Architekturstudium in Stuttgart Baurat im Hochbauamt Bremen, seit 1939 für den Bunkerbau zuständig; nach 1945 tätig als freier Architekt, Wiederaufbau des Theaters am Goetheplatz; entwarf das UKW-Studio und den großen Sendesaal von Radio Bremen sowie das Fernsehstudio in Tenever von Radio Bremen; weitere Bauten: Großmarkthallen für Blumen und Gemüse, Haus des Gartenbaus in Bremen

Biographische Quellen

Wortmann (1988), S. 110-111

Weitere Quellen

• (http://www.sendesaal-bremen.de/fileadmin/content/Dokumente/DS_Gutachten_Sendesaal_2007.pdf)

Weitere Verknüpfungen

Deutsche Biographie

Literatur zur Person

GND: 1173438416

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 20.08.2014